

2014 – die Fünfte

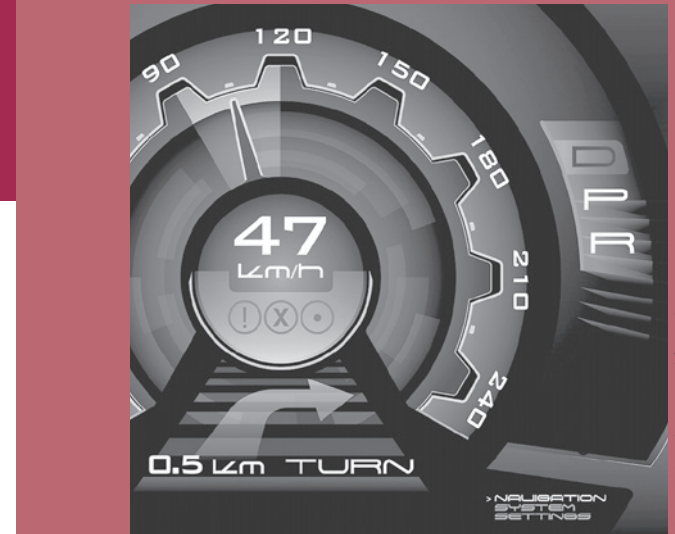
die KreativRegion Stuttgart

in medias res

das Thema: Design

Die Region Stuttgart ist eine Automobilregion. Und eine Designregion. Um diese beiden Schwerpunkte zusammenzubringen, veranstaltet die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart zum zweiten Mal den „Nemo – New Mobility Design Kongress“.

Neue Fahrzeugkonzepte, die Möglichkeiten einer vernetzten Umgebung und die ganze Bandbreite der begleitenden Dienstleistungen machen professionelles Design auf jeder Ebene nötiger denn je. Der Nemo-Kongress behandelte schon in der ersten Ausgabe 2012 Chancen und Möglichkeiten der Gestaltung einer nutzergerechten und umweltfreundlichen Mobilität. Schwerpunkt in diesem Jahr (5. Juni, Neckar Forum Esslingen) ist das Design von Schnittstellen. Vorgestellt und diskutiert werden beispielsweise die Frage nach dem optimalen User Interface Design, in dem sich der Anwender auf Antrieb zurechtfindet, der Einfluss der virtuellen Realität im Fahrzeug oder die Gestaltung eines multimodalen Umfelds. Dazu stellen Referenten aus



Forschung, Gestaltung und Anwendung Konzepte und Beispiele innovativen Schnittstellendesigns vor, z.B. Sven Beiker vom Center for Automotive Research an der Stanford University, Steffen Süpple von Intuity Media Lab, Katrin Saternus von Moovel (ehemals Daimler Mobility Services) oder Thorsten Hayer von Tesla.

Um die Region bei diesem Thema auch auf internationaler Ebene zu präsentieren bzw. globale Ansätze und Ideen aufzugreifen, wird es im Oktober den Nemo-Kongress in Kalifornien geben. Details zum aktuellen und demnächst zum US-Kongress gibt es auf kreativ.region-stuttgart.de/nemo.

Armin Scharf
Designjournalist
und Herausgeber
zwomp.de



die Frage: Welche Bedeutung hat Design in der Region Stuttgart?

„Eine große! Das mag zwar auf den flüchtigen Blick so nicht erkennbar sein, macht man im Ländle traditionell eher wenig Aufsehen um das, was man tut. Tatsächlich aber weist die Region um die Landeshauptstadt eine enorme Dichte an Designbüros auf, die sich insbesondere dem Produkt- und Industrialdesign widmen. Das wiederum hat einen guten Grund: Das Potenzial innovativer Unternehmen, nicht nur aus den Branchen Automobil oder Maschinenbau, liefert den Boden, auf dem Kreativität auch wirtschaftlich gedeihen kann. So kommen einige der größten und international erfolgreichen Designagenturen aus Stuttgart oder der Region. Doch auch zahlreiche kleinere, spezialisierte Büros tragen zu einer ausgesprochen facettenreichen

Designszene bei, zu der auch jene Designer zählen, die in den Industrieunternehmen als ‚Werksdesigner‘ für bessere Produkte sorgen.

All dies fußt auf einem Gestaltungsverständnis, das weit über 100 Jahre zurückgeht und mit der Vorbildsammlung Ferdinand von Steinbeis‘ ihren Anfang nimmt. Steinbeis wollte den heimischen Gewerbetreibenden beispielhaft zeigen, was unter guten Produkten zu verstehen sei. Diesen Part übernimmt seit über 50 Jahren das Design Center Stuttgart: Als operativer Ableger des Wirtschaftsministeriums gegründet, sollte und soll es mittelständische Unternehmen zu besserem Design anhalten, weil es längst zu einem wesentlichen Wettbewerbsfaktor im globalen Markt geworden ist. Dass dies funktioniert, zeigt der alljährlich ausgelobte Designpreis ‚Focus Open‘, dessen prämierte Produkte sehr häufig aus der Region stammen – und nicht nur von den größten Unternehmen.

Auch auf medialer Ebene lässt sich die Designaffinität der Region festmachen: Hier entsteht einer der beiden maßgeblichen deutschen Design-Fachtitel, der Design Report. Und zieht man den Kreis der Region etwas größer, dann gehört auch zwomp.de dazu, jenes Online-Magazin, das sich speziell dem Zusammenspiel aus Innovation und Industrialdesign widmet.

Mehr noch: In der Region stößt man auf die wichtigsten Büros für Ausstellungsdesign, hier werden die Verbraucherschauen ‚Blickfang‘ organisiert, finden regelmäßig perspektivische Designkonferenzen statt.“

der Raum



Der **Alte Schlachthof**, Gerberstraße 8-10, **Kirchheim**, wurde 2005/2006 mit viel Liebe hergerichtet. Die historischen Außenmauern blieben erhalten, das Gebäudeinnere wurde neu gebaut. Die Kombination aus Alt und Neu sowie die Lage direkt an der Lauter machen das ganz besondere Flair dieses Gebäudes aus. Auf 200 m² werden fünf abgetrennte Räume und ein Empfangsbereich angeboten. Die drei Meter hohen Räume sind mit Teppichboden, hohen Türen mit Glasoberlichtern in den einzelnen Büros und Verschattungsrollos ausgestattet. In sämtlichen Bereichen ist eine EDV-Verkabelung vorhanden. Die neuwertige Küche kann nach Vereinbarung vom aktuellen Mieter übernommen werden. Zu dem Objekt gehören außerdem ein separater Lagerraum im Kellergeschoss und fünf PKW-Stellplätze. Oliver Riethmüller, info@riethmueller-immobilien.de, Telefon 07021 48840-0

der Termin

7. bis 8. Mai 2014

10. Deutsches CSR-Forum
Internationales Forum für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit
www.csrforum.eu
der Ort: Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

8. Mai 2014, 18 bis 21 h

„Kreativität in der Radiowerbung“ mit Moderator Michael Antwerpes
Kommunikationsverband Club Stuttgart und SWR Media Services
www.kommunikationsverband.de
Anmeldung unter Telefax 0711 937893-9
der Ort: SWR-Funkhaus, Neckarstraße 230, Stuttgart

8. Mai 2014, um 19 h

„Wert und Verwertbarkeit von Bildung“
Julian Nida-Rümelin in der Reihe Denken Lernen
www.hs-esslingen.de/100
der Ort: Altes Rathaus, Esslingen

17. bis 25. Mai 2014

„Schöne Aussicht“
9. Internationales und 15. Baden-Württembergisches Kinder- und Jugendtheaterfestival
www.schoene-aussicht.org
der Ort: verschiedene in Stuttgart

18. Mai 2014, 14 bis 17 h

Vorstellung des Studiengangs Textildesign „Kunst, Textil, Design“ beim Internationalen Museumstag 2014
www.abk-stuttgart.de
der Ort: Staatsgalerie, Konrad-Adenauer-Straße 30-32, Stuttgart

24. Mai bis 1. Juni 2014

Mumbai-Tage
www.theateramfaden.de
der Ort: Theater am Faden, Hasenstraße 32, Stuttgart

25. Mai 2014

Regionalwahl
www.region-stuttgart.org/regionalwahl
der Ort: alle Wahllokale in der Region Stuttgart

26. Mai 2014, um 19 h

„Linientreue – Haltung oder Korsett?“
23. BDA Wechselgespräch, u.a. mit Gorden Wagener, Leiter Design-Bereich, Daimler AG
www.wechselraum.de
der Ort: Zeppelin Carré, Friedrichstraße 5, Stuttgart

27. Mai 2014

2. Industriearbeitskreis „Virtuelle Techniken im Bauwesen“
www.vdc-fellbach.de, Anmeldung unter info@vdc-fellbach.de
der Ort: Zentrum für Virtuelles Engineering, Nobelstraße 12, Stuttgart

28. Mai bis 1. Juni 2014

19. Schorndorfer Gitarrentage Workshops und Konzerte
www.schorndorfer-gitarrentage.de
der Ort: Manufaktur, Hammerschlag 8, Schorndorf

der Tipp

Unter dem Motto „Grenzenlos“ widmet sich das Stuttgarter **Haus des Dokumentarfilms** bei der zehnten Ausgabe des Branchentreffs **Dokville** am 22. und 23. Mai dem audiovisuellen Wachstumsmarkt China. Bei der jährlichen Leitveranstaltung wird es deshalb für Projekte im Bereich der internationalen Kooperation zum ersten Mal einen Pitch vor Publikum mit Beratung durch eine Expertenjury geben. Anmeldung bis 4. Mai unter pitch@dokville2014.de. Eine weitere Premiere: Veranstaltungsort ist das Central Filmtheater in Ludwigsburg. www.dokville.de



Vom 5. bis 7. Juni bieten die **Dragon Days** Fachleuten und Fantastikfreunden auch dieses Jahr an verschiedenen Veranstaltungsorten in Stuttgart Lesungen, Workshops, Präsentationen, Gespräche sowie Performances und erschließen Besuchern so eine literarische, filmische, digitale, soziale und grafische Kunstform. www.dragondays.de



der Freiraum: Design – aus der Region in die Welt

Design aus der Region Stuttgart wird vielfach gefördert, vermarktet, vernetzt und empfohlen. An erster Stelle steht hier sicherlich das landesweit agierende Design Center Stuttgart, das nicht nur seit über 20 Jahren den Internationalen Designpreis „Focus“ ausschreibt, sondern auch mit Veranstaltungen, Beratungsgesprächen und Publikationen den Wert professionellen Designs vor allem dem Mittelstand nahebringt. Viele Branchenverbände haben in der Region ihre Landesniederlassung und reagieren auch auf die aktuellen Bedürfnisse ihrer Mitglieder, z. B. Verband Deutscher Industrie-Designer (VDID),

Allianz Deutscher Designer (AGD) oder der Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design in Stuttgart (AED). Auch die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart (WRS) legt nach wie vor großen Wert darauf, regionale Designbüros mit den hiesigen Unternehmen zusammenzuführen und auf nationalem und europäischem Parkett zu vermarkten oder das Thema Design in industrieübergreifenden Projekten einzubringen. So zum Beispiel im September bei den Design Days in Brüssel. Diese Konferenz wird jedes Jahr vom Europäischen Netzwerk der Regionen (ERRIN) organisiert und bietet eine Plattform für Akteure aus der Designszene und der Politik, sich über aktuelle Entwicklungen und spannende (Förder-)Projekte zu informieren. Die WRS ist über ihre Brüsseler Niederlassung an der Organisation der Design Days beteiligt und gestaltet gemeinsam mit der Agentur Raumprobe aktiv einen Workshop mit.

Dieses Jahr neu aufgelegt wird das Postkarten-Set „Was wäre die Welt ohne Design aus der Region Stuttgart?“. Alle paar Jahre erstellt die WRS in Kooperation mit dem Design Center Stuttgart das kleine Booklet, das auf übersichtliche, informative und kreative Weise Designprodukte aus der Region Stuttgart präsentiert. Enthalten sind sowohl Klassiker als auch neue und innovative, teilweise preisgekrönte Produkte aus allen Industrie- und Kompetenzbereichen bzw. Landkreisen der Region. Die Postkarten werden bei Veranstaltungen und Messen ausgelegt und verteilt. So wird auch außerhalb der Region demonstriert, wie viel Design-Know-how von hier kommt bzw. hier zur Anwendung kommt.

die Aktiven

Atelier Brückner gibt der umfangreichen Sammlung an Stadtplänen und Atlanten des niederländischen Schifffahrtsmuseums in Amsterdam einen neuen Auftritt. www.atelier-brueckner.com

Knut Göppert und **Achim Söding** übernehmen den Vorsitz des Architekturforums Baden-Württemberg von Roland Osterstag. www.stuttgarter-stiftungen.de/architektur-forum-baden-wuerttemberg



Foto: Zoëy Braun

Mit dem von **Kastanie Eins** gestalteten und realisierten Online-Spiel „Mexii“ des Instituts für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) von HdM-Professor **Richard Stang** kann man längst vergessene Kindermedienwelten entdecken. www.kastanie-eins.de

Oliver Klatt will mit der branchenübergreifenden C2B-Plattform „WeWant“ Menschen, Meinungen und Märkte verbinden. www.wewant.de

Zum fünften Mal in Folge haben **Milla und Partner** das Product Forum von Mercedes-Benz geplant und umgesetzt. www.milla.de

Das Designstudio **Superultraplus** und die Kreativagentur **Cosmoto** zeichnen für neues Corporate Design und neue Website der **KulturRegion Stuttgart** verantwortlich. www.kulturregion-stuttgart.de

Über Design und Urheberrechte spricht Rechtsanwalt **Carsten Ulbricht** beim 4. Medien-Meeting Landkreis Böblingen am 15. Mai. www.kreativ-bb.de



Werbung etc. hat für Kärcher das preisgekrönte Marketingkonzept „Alt gegen eco“ zur Einführung eines neuen Hochdruckreinigers entwickelt. www.werbungetc.de

Elke Wolter wird mit Beginn der Spielzeit 2014/2015 neue Kostümdirektorin der Staatstheater Stuttgart. www.staatstheater-stuttgart.de



Foto: Stephan Brendgen

WRS-Kreativwirtschaft

Am 12. Mai verleiht die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LfK) ihren Medienpreis, der jährlich herausragende journalistische Leistungen im privaten Rundfunk prämiiert. Die WRS lädt wichtige Kontakte wie die MedienInitiative ein. www.lfk.de/aktuelles/veranstaltungen/medienpreis

Die Teilnehmer der Meisterklasse der Johannes-Gutenberg-Schule in Stuttgart haben ihre Weiterbildung mit einer Pro-

jektarbeit, dem Druckerzeugnis „Spektrum 2014“, abgeschlossen. In der Meisterpublikation stellen sich die Absolventen potenziellen Arbeitgebern vor und zeigen die Vielfalt der Druck- und Medienindustrie – von der Papierherstellung über klassischen Buchdruck und zukunftsweisenden 3D-Druck bis hin zu Augmented Reality. Die WRS unterstützt den Versand des „Spektrum 2014“. kontakt@spektrum2014.de

kreativ.region-stuttgart.de

die Chance

Im Juni wird es an der Friedensschule (Haupt- und Werkrealschule in Stuttgart-West) erstmals eine musikalische, kreative, jugendgemäße Projektwoche für alle Klassenstufen geben. Dabei sollen rund 250 Jugendliche sich selbst in vielfältigen kreativen Bereichen erleben und entdecken. Mit dem von 30 Ehrenamtlichen betreuten Projekt bekommen sie

einen einmaligen Einblick in kreative Berufswelten. Die Workshops reichen von Theater und Breakdance über Modedesign bis hin zu Licht- und Tontechnik. Die Schule ist auf finanzielle Unterstützung von privaten Geldgebern angewiesen, um Technik, Materialkosten, Mittagessen für die Teilnehmer und Fahrtkosten für die Ehrenamtlichen zu decken. www.startnext.de/lifenrhythmdas-schulprojekt. Kontakt: Carolin Gaiser, info@sein-werk.de



Film Commission Region Stuttgart

Im Rahmen des **10. Dokville** veranstaltet die Film Commission am 23. Mai ein passendes **Werkstattgespräch**. Besucht wird die Produktionsfirma Filmtank Stuttgart, die ihre mehr als spannende Arbeit präsentiert. Das Filmtank-Team hat sich durch mehrfach preisgekrönte Dokus aber auch wegweisende crossmediale Projekte einen Namen gemacht. Treffpunkt: Im Foyer des Central Filmtheater, im Anschluss an das letzte Filmgespräch. Anmeldung unter film@region-stuttgart.de.

Welche Bedeutung hat die 3D-Ästhetik im Fernsehen? Jeder fünfte deutsche Haushalt besitzt inzwischen einen 3D-Fernseher, doch wie steht es mit den entsprechenden Sendungen? Im nächsten **Montagsseminar** der Film Commission wird Niko Vialkowitsch über dieses Thema referieren. Der Regisseur, Autor und Stereograf erklärt die technischen und gestalterischen Basics von 3D-TV, analysiert die aktuelle Marktsituation in Deutschland und gibt seine Erfahrungen mit den Projekten „Poppea/Poppea“ und „Im Krieg“ weiter. Am 26. Mai um 18 h. Anmeldung unter film@region-stuttgart.de.

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart

Das **Club Kollektiv Stuttgart** gründete sich im Dezember 2013 als Interessenverband der Club-, Party- und Kulturereignisveranstalter der Region Stuttgart. Ziel ist es, die Interessen der Club- und Livemusikszene zu bündeln und sie unabhängig und selbstständig zu vertreten. Neben Clubs wie dem Kowalski oder LKA Longhorn gehören bereits Veranstalter wie SKS Michael Russ oder Popnotpop zu den Mitgliedern. Das Club Kollektiv Stuttgart ist online unter www.clubkollektiv.de erreichbar.



Auf der neu gestalteten Website gibt es alle Informationen zum Interessenverband. Das offizielle Logo des Club Kollektivs wurde ehrenamtlich von **Pamela Seeger** und **Seeger Design** im Auftrag des Popbüros Region Stuttgart gestaltet. Seeger Design ist ein Büro für visuelle Kommunikation mit dem Ziel, Unternehmen, Selbstständigen und Künstlern mit hochwertiger Gestaltung Individualität zu verleihen.

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen



Seit 1994 gibt es die von Opus veranstalteten **Jazzopen Stuttgart**, die auch in diesem Jahr wieder internationale Größen der Jazz-, Blues-, Soul- und Pop-Szene in Stadt und Region holen. Vom 13. bis 20. Juli machen Stars wie Gregory Porter (ausverkauft), Van Morrison, Jeff Beck, Herbie Hancock and The Wayne Shorter Duo und Jamie Cullum ihre Aufwartung. Neben den Hauptbühnen, dem Ehrenhof des Neuen Schlosses und der Open-Air-Bühne am Mercedes-Benz-Museum, sind weitere Festivalbühnen der Bix Jazzclub, das Eventcenter Spardawelt sowie 2014 erstmals die Liederhalle und die Jazzfabrik in Fellbach. Für den 17. Juli hat der Stuttgarter Pianist Wolfgang Dauner mit dem United Jazz and Rock Ensemble Second Generation hochkarätige Musiker um sich geschart. Und auch in diesem Jahr bietet der Wettbewerb **Jazzopen Playground** in Kooperation mit dem Popbüro Region Stuttgart aufstrebenden Künstlern Auftrittsmöglichkeiten auf den Open-Air-Bühnen des Festivals. www.jazzopen.com

der Schluss

„Es ist der gelungene Versuch der Wiederbelebung eines Netzwerks der Kreativbranche und der mittelständischen Wirtschaft.“

Die Stuttgarter Nachrichten vom 9. April 2014 über das Medien-Meeting des Landkreises Esslingen am Flughafen Stuttgart.

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 2835-16
Telefax 0711-2 2835-55

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und
Christoph Ronge
Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft

in-medias-res
@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de

16. Jahrgang



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart